

Wenn sich Singles über ungelegte Eier Gedanken machen – geschweige denn befruchtete

Die Familie fragt nach Enkelkindern, die Eieruhr beginnt zu ticken und man selbst grübelt noch über den Kinderwunsch. Aber es fehlt für all das, das Entscheidende: der Partner an der Seite. Sind die Pro-Forma-Überlegungen dann nichts als Hysterie? Oder macht man sich damit unabhängig?

Der Druck auf die Generation junger Frauen in den Dreißigern ist enorm. Aber warum eigentlich? Eine Generation der die Wahl bleibt. Die entscheiden kann, was sie mit ihrem Leben anfängt. Ob Astronautin und Bürofachkraft, diesen Frauen stehen alle Türen offen. Sie müssen sich nur entscheiden. Aber ist vielleicht genau das das Problem? Zwischen allen Stühlen zu stehen und bei der Vielzahl an Möglichkeiten einfach Angst zu haben, dass man die falsche Entscheidung trifft? Dass man etwas verpasst? Eine gute Ausbildung genießen, einen erfüllenden Beruf ergreifen der zudem Aufstiegsmöglichkeiten bietet, zwei bis drei Kinder bekommen, eine aufmerksame Mutter sein, nebenbei sportlich und gesund leben, damit man bei all dem gut aussieht und freundlich lächelt.

Es scheint, dass viele junge Frauen Angst haben eine Entscheidung in eine Richtung zu treffen. Und sie stattdessen aus einem Gefühl des gesellschaftlichen Drucks heraus, den Spagat wagen. Wird doch immer wieder die gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf versprochen. Doch viele verzweifeln schon einen Schritt vor all dem: Sie finden nicht den richtigen Partner für ihr Leben mit dem sie diese Fragen diskutieren und gemeinsam entscheiden können.

Das Buch „Projekt Eieruhr 2.0 – Warum selbstbewusste Frauen nicht mehr auf den Zufall warten“ bietet in einer Mischung aus Roman und Ratgeber die Möglichkeit, eine Vielzahl dieser Fragen und Überlegungen für sich zu beantworten. Und regt zum Nachdenken an. Dabei kann mit viel Wortwitz und Ironie den Weg der Hauptfigur Lissi Schütz verfolgen.

Das etwas andere Buch für die Partnersuche ist im stationären Buchhandel sowie bei Amazon erhältlich:

http://www.amazon.de/Projekt-Eieruhr-2-0-selbstbewusste-Frauen/dp/3981508351/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1455803567&sr=8-1&keywords=projekt+eieruhr+2.0

Leseprobe, Projektbuch und Checklisten unter www.partnersuche-test.de

SRC|VERLAG

Onlinelesungen aus dem Buch bei Youtube im Kanal Partnersuche-Test.net:

<https://www.youtube.com/channel/UCYrWu9e7ugXGwmVSBAPUkFg>

Online-Lesung Teil 1: <https://www.youtube.com/watch?v=ESMHI55EgK8>

Projekt Eieruhr 2.0 – ‚Warum selbstbewusste Frauen nicht mehr auf den Zufall warten‘

Autorin: Svea J. Held

259 Seiten 16,95 € (D)

ISBN: 978-3-9815083-5-2

Erschienen im SRC Verlag

TAGS: Partnersuche Test, Partnersuche Buch, Roman, Ratgeber Partnersuche, Onlinebörse, Singlebörse, Liebesroman, Liebe finden, Mann finden, Buchtipp, Partnerschaft, Frauen

Die Autorin:

Svea J. Held wurde 1982 in Osthessen geboren. Nach einigen Umzügen im Kindesalter, wohnt sie nun seit 2003 in der nordhessischen Großstadt Kassel.

Das Schreiben von Novellen, Kurzgeschichten und nun dem ersten Roman, gehört seit 2011 zu ihren fokussierten Interessen sowie zur Freizeitgestaltung. Sie widmet sich als Autorin den Gedanken zwischenmenschlicher Begegnungen. Direkt, bissig, ironisch aber humorvoll werden die Schattenseiten des Zusammenseins gespiegelt. Schauplätze und Tatorte sind Partnerschaft, Freundschaft, Familie sowie Geschäftsbeziehungen. Die Erzählungen sind meist in alltägliche, mal in historische, mal in kriminalistische Rahmensituationen verpackt.



Pressekontakt / Autoreninterviews / Bildmaterial:

SRC Unternehmensberatungs- Verlagsgesellschaft mbH
 Sven Remmert
 Hanns-Lilje-Platz 3
 30159 Hannover
 Telefon: 01803 – 783 277
 Durchwahl 0511 - 763 89 630
 Telefax: 01803- 783 288
 eMail: info@src-solutions.de
www.src-verlag.info

